

NeuroWiss c/o OfficeServe Hofmann · Steinweg 2 · 65824 Schwalbach Ts.

Dezember 2012

Vorstand:

Liebe Mitglieder von NeuroWiss,
liebe Freunde,
liebe Förderer,

Traditionsgemäß blicke ich verbunden mit den besten Wünschen für ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das Jahr 2013 auf die Ereignisse des Jahres 2012 zurück, die den Verein zur Förderung der neurologischen Wissenschaften Frankfurt am Main e.V. betrafen.

Am 01.02.2012 fand im Besuchercafe im Römer die jährliche Mitgliederversammlung von NeuroWiss statt. Diese war wie auch in den letzten Jahren wiederum von Frau Hofmann hervorragend vorbereitet und lief dementsprechend einschließlich des anschließenden gemütlichen Beisammenseins reibungslos ab. Auch die in diesem Jahre durchgeführten Vorstandswahlen verliefen zügig, weil der gesamte Vorstand ohne Gegenstimme bestätigt wurde. Der Vorsitzende des Vorstandes, Herr Prof. Dr. Stefan Weidauer, bedankte sich für diesen Vertrauensbeweis und sah dies auch als Anerkennung für die vom Vorstand geleistete Arbeit in der vergangenen Wahlperiode.

Die ehemals von Herrn Prof. Weidauer initiierten Facharztkolloquien haben sich in der Zwischenzeit etabliert und erfreuen sich großer Zustimmung unter den Teilnehmern. Diese Weiterbildungsmöglichkeit für neurologische Assistenzärzte wird deshalb dankenswerterweise auch von der Industrie zunehmend unterstützt. 2012 fanden wieder 2 Facharztkolloquien mit den Schwerpunkten neuroophthalmologische und neurootologische Störungen statt.

Auch in diesem Jahr unterstützte NeuroWiss zahlreiche wissenschaftliche Veranstaltungen, die auch auf der Homepage des Vereins www.neurowiss.de jederzeit nach zu lesen sind. Hierzu zählen die seit Jahren regelmäßig unterstützten Veranstaltungen des neuroradiologischen Forums Frankfurt (NFF), ausgerichtet vom Institut für Neuroradiologie der Universitätsklinik Frankfurt am Main, und dem Ultraschallkurs „Hirngefäße und periphere Nerven“, geleitet von Herrn Dr. Allendörfer aus der Asklepios Neurologischen Klinik Bad Salzhausen. Hinzu kamen aber weitere Veranstaltungen insbesondere aus der Klinik für Neurologie in Wiesbaden (Direktor Prof. Dr. G. Hamann) und aus der Neurologischen Klinik der Universität Frankfurt am Main (Direktor Prof. Dr. H. Steinmetz).

Die sich seit Jahren großer Beliebtheit erfreuenden neurovaskulären Kolloquien wurden auch im Jahre 2012 erfolgreich weitergeführt. Hier wurde das durch den Vorstand eingeleitete Konzept eines Übersichtsvortrages mit anschließender Vorstellung von Einzelfällen aufgrund der hohen Akzeptanz durch die Teilnehmer eindrucksvoll bestätigt. So lautete bei dem ersten Kolloquium unter der Leitung von Herrn Prof. Berkefeld das Thema „Schwindel und Ohrgeräusche“ (Referent: Dr. med. S. von Stuckard-Barre). Das zweite Kolloquium stand unter dem Thema „Bildgebende Diagnostik bei zerebralen Vaskulitiden“ (Referent: Prof. Dr. S. Weidauer) und wurde von Herrn Dr. Allendörfer in den Asklepios Neurologischen Kliniken Bad Salzhausen organisiert. Besondere Erwähnung verdient das dritte Kolloquium, das in der Neurologischen Klinik Braunfels von Frau Dr. Inga Sünkeler mit dem Thema „Interventionelle Therapie beim Schlaganfall“ (Referent: Prof. Dr. R. du Mesnil de Rochement) durchgeführt wurde. Auch in diesem Jahr hatte Frau Dr. Sünkeler sehr gutes Wetter bestellt, so dass das bereits traditionsgemäß sich anschließende Sommerfest ebenfalls von allen Teilnehmern voller Freude angenommen wurde. Das letzte Kolloquium des Jahres 2012 fand im November an der Klinik für Neurologie des Klinikums der Stadt Hanau unter der Leitung von Herrn PD Dr. med. Baas mit dem Thema „Hypothermie in der Schlaganfallbehandlung“ (Referent: Priv. Doz. Dr. R. Kollmar) statt.

Vorsitzender:
Prof. Dr. med. Stefan Weidauer
Sankt Katharinen Krankenhaus GmbH
Neurologische Klinik
Seckbacher Landstraße 65
60389 Frankfurt
Telefon: 0 69 – 4603 – 1530
Telefax: 0 69 – 4603 – 1529
e-mail: stefan.weidauer@sankt-katharinen-
ffm.de

stellv. Vorsitzender:
Prof. Dr. med. Friedhelm Zanella
Institut für Neuroradiologie
Universitätsklinikum
Schleusenweg 7-10
60528 Frankfurt
Telefon: 0 69 – 6301 5462
Telefax: 0 69 – 6301 7176
e-mail: zanella@em.uni-frankfurt.de

Schatzmeister:
Dr. med. Michael Adelmann
Neurologische Klinik
Klinikum Weilmünster gGmbH
Weilstr. 10
35789 Weilmünster
Telefon: 0 64 72 – 60 526
Telefax: 0 64 72 – 60 548
e-mail: m.adelmann@klinikum-
weilmuenster.de

Schriftführer:
Dr. med. Ingrid H. Sünkeler
Neurologische Klinik
Hubertusstraße 3-7
35619 Braunfels
Telefon: 0 64 42 - 936 0
Telefax: 0 64 42 - 936 114
e-mail: i.suenkeler@neuro-braunfels.de

PD Dr. med. Horst Baas
Klinik für Neurologie
Klinikum Stadt Hanau
Leimenstraße 20
63450 Hanau
Telefon: 0 61 81 - 296 6310
Telefax: 0 61 81 - 296 6320
e-mail: baas@em.uni-frankfurt.de

Dr. med. Günter Hedtmann
Neurologische Klinik
Klinikum Darmstadt
Grafenstraße 9
64283 Darmstadt
Telefon: 0 61 51 - 107 4527
Telefax: 0 61 51 - 107 4599
e-mail: guenter.hedtmann@klinikum-
darmstadt.de

Prof. Dr. med. Hartmut Vatter
Neurochirurgischen Klinik
Universitätsklinikum Bonn
Sigmund-Freud-Str. 25
53127 Bonn
Telefon: 0228 - 287-16521
e-mail: Hartmut.Vatter@ukb.uni-bonn.de

Vorstandssekretariat:

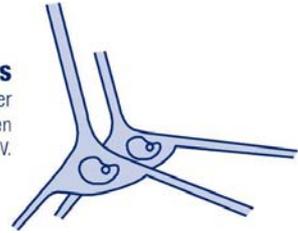
OfficeServe Hofmann
Stefanie Hofmann
Steinweg 2
65824 Schwalbach
Telefon: 06196 – 7613733
Telefax: 06196 – 7613735
e-mail: sekretariat@neurowiss.de

Bankverbindung:
Deutsche Bank, Frankfurt/Main,
BLZ 500 700 24 - Konto 733 85 85

Vereinsregister VR 9569
Amtsgericht Frankfurt am Main

Steuernummer 047 250 74560

Internet: www.neurowiss.de



Wie auch bereits in den vergangenen Jahren stand das XX. wissenschaftliche Symposium des Vereins im Frankfurter Hof im Mittelpunkt unserer wissenschaftlichen Veranstaltungen. Aufgrund interner Überschneidungen musste relativ kurzfristig von dem primär vorgesehenen Thema über Entzündungen abgewichen werden. Unter der Leitung von Herrn Prof. Dr. Zanella konnte trotz der zeitlichen Enge mit dem Thema „Behandlungskette akuter Schlaganfall – Was? Wann? Wie?“ eine spannende Veranstaltung organisiert werden, die sich auch aufgrund hoch kompetenter Referenten einer großen Zuhörerschaft erfreute.

Die Verleihung der wissenschaftlichen Förderpreise des Vereins, die am 21.11.2012 im Katharinen Krankenhaus in Frankfurt am Main stattfand, entwickelt sich zunehmend zu einem weiteren Höhepunkt. Auch in diesem Jahr war der Besuch erfreulich gut, so dass der von Herrn Prof. Dr. Weidauer zur Verfügung gestellte Konferenzraum gerade eben in seiner Kapazität ausreichte. Die Aufteilung der Preisgelder in einen Grundlagenpreis (Dr. med. Peter zu Eulenburg), einen klinischen Preis (Dr. med. Waltraud Pfeilschifter) und zwei Nachwuchspreise (Dr. med. Jens Kleffmann und cand. med. Katharina J. Wenger) hat sich gut bewährt, weil dadurch zumindest ein auf das Rhein-Main Gebiet fokussierter Preis und eine entsprechende Anerkennung von Nachwuchswissenschaftlern erreicht wurde. Diese Aufteilung ermöglicht eine adäquate Berücksichtigung der wissenschaftlichen Disziplinen, die den Verein NeuroWiss prägen. Ein großer Dank gilt den unterstützenden Firmen Bayer Vital GmbH und Boehringer Ingelheim, ohne die eine derartige Ausschreibung nicht möglich wäre, aber auch der ehrenamtlichen und deshalb umso dankenswerteren Tätigkeit der Jury, die unter erneut zahlreichen qualitativ hochwertigen Einsendungen eine fachlich begründete Auswahl treffen musste.

Auch im Jahre 2012 ist die unermüdliche Arbeit von Herrn Prof. Dr. von Reutern und von Frau Stefanie Hofmann hervorzuheben, die ohne große Präsenz im Rampenlicht die unendlich wichtigen Tätigkeiten der Pflege des Internetauftritts mit regelmäßiger Aktualisierung der anstehenden Termine und der Organisation der Veranstaltungen zuverlässig gewährleisten.

In der letzten der insgesamt vier Vorstandssitzungen 2012 wurde für das Jahr 2012 der 06.02.2013 als Datum für die Mitgliederversammlung festgelegt, die erneut im „Besuchercafe Römer“ stattfinden wird. Obwohl in diesem Jahr keine Vorstandswahlen anstehen, bittet der Vorstand um rege Teilnahme, da insbesondere über die Möglichkeit der Förderung junger Wissenschaftler durch den Verein und die Optimierung der Mitgliederakquise diskutiert werden soll. Die Mitgliederversammlung wird dann wie in den letzten Jahren mit einem gemütlichen Beisammensein ihren Abschluss finden. Das wissenschaftliche Symposium wird am 15.06.2013 erneut im Frankfurter Hof stattfinden und sich unter der Organisation von Herrn Dr. Adelman mit Entzündungen des ZNS beschäftigen.

Abschließend darf ich Ihnen im Namen des gesamten Vorstands ein geruhsames Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in ein hoffentlich erfolgreiches Jahr 2013 wünschen. Bleiben Sie dem Verein weiterhin gewogen.

Prof. Dr. med. F. E. Zanella
Stellvertretender Vorsitzender des Vorstandes